

## 13./14. Juni 2007 – Drittes Deutsch-Ungarisches Automobilforum AKJ Automotive Ungarn bei Audi Hungaria in Gyor

**Saarbrücken, 10. Mai 2007.** Am 13. und 14. Juni 2007 treffen sich Experten und Vertreter der Automobilindustrie beim dritten deutsch-ungarischen Automobilforum AKJ Automotive Ungarn unter dem Motto "Benchmarking Live" und dem anschließendem Forum Force Supply Base, um Weichen für neue Kooperationen und Prozesse zwischen OEM, Zulieferern und Dienstleistern zu stellen. In insgesamt über 15 Fachvorträgen werden aus den Sichten der Automobilhersteller und Zulieferer aktuelle Trends in der Automobilbranche vorgestellt.

Die Prozesse der Automobilhersteller und Zulieferer werden immer globaler organisiert. Zusätzlich wird die Senkung der Kosten, die Steigerung der Qualität und eine immer höhere Effizienz in allen Phasen von der Produktentwicklung bis zum Serienauslauf erwartet. Die Zeiten, in denen man sich auf den Kostenvorteilen in und mit Low Cost Countries ausruhen konnte, sind endgültig vorbei. Erwartet wird eine Steigerung der Produktivität und Flexibilität bei gleichzeitiger Erhöhung der Produkt- und Lieferqualität.

In den Beiträgen von AUDI, AUDI Hungaria, BMW, DaimlerChrysler, Dana, General Motors, Hydro Aluminium, IPARI Győr, Leoni, PANAC, Porsche, Rába Automotive, Robert Bosch Gruppe, SAPS, SAPU, Veritas, Volkswagen und ZF Hungaria werden neue Konzepte und Lösungen vorgestellt:

- Produkt-/Prozesstrends und Standortkonsequenzen
- Agile Produktions- und Logistikprozesse und Anforderungen
- Aufbau lokaler Zulieferer und Integration globaler Lieferanten
- Prozessreserven durch Paradigmenwechsel in Low-Cost-Standorten
- Chancen für Zulieferer in der Region Ungarn-Slowakei-Österreich-Slovenien
- Führungsinstrumente und Methoden zur Prozessentwicklung/-beherrschung

Im AKJ Automotive Ungarn arbeiten eine Gruppe von Experten und Führungskräften aus Logistik und Produktionsmanagement der Automobil- und Zulieferindustrie an neuen Lösungen für mehr Effizienz und Wirtschaftlichkeit.

Ziel des AKJ Automotive Ungarn ist die gemeinsame Verbesserung der Effizienz in der gesamten Wertschöpfungskette in der Fabrik und zwischen den Partnern. Die Themen werden von den Mitgliedern in einem AKJ Arbeitsjahr bearbeitet und für die Jahrestagung vorbereitet. AKJ Automotive Ungarn ist Mitglied in der Gesamtorganisation „AKJ Automotive Group“ mit Sitz in Saarbrücken. Weitere Mitglieder der Gesamtorganisation sind die AKJ Organisationen „AKJ Deutschland“ als Stammorganisation, „AKJ México“ und „AKJ France“.

Im Rahmen des AKJ Automotive Ungarn wird am 14. Juni mit der Initiative Force Supply Base auch das erste organisierte Zusammentreffen von Einkäufern für den osteuropäischen Automobilraum mit interessierten Zulieferern durchgeführt.

Zwei Intensivseminare „Potenziale für Einkauf und Logistik“ und „Produktionssysteme einführen/optimieren“ ergänzen das Forum am 15. Juni 2007.

Audi Hungaria Motor Kft. mit Sitz in Gyor ist einer der zentralen Motorenlieferanten von Audi und des Volkswagen Konzerns. Der Standort entwickelt sich derzeit zum größten Motorenwerk in Europa und gilt zunehmend als weltweiter Benchmark. Zusätzlich wird der neue Audi TT Coupé und TT Roadster hergestellt. Die Audi Hungaria ist seit Jahren der größte Exporteur Ungarns und eines der umsatzstärksten Unternehmen des Landes.

3198 Zeichen

Weitere Informationen:

Prof. Dr. Klaus-Jürgen Schmidt

IPL Prof. Schmidt GmbH, Heinrich-Barth-Straße 32, 66115 Saarbrücken,  
Telefon +49 (0) 6 81/ 9 54 31 23 , Mobil +49 (0) 1 71/4 54 08 36,  
Fax +49 (0) 6 81/9 54 31 99,  
e-Mail: kjschmidt@iplnet.de, [www.akjnet.com/akj2007ungarn](http://www.akjnet.com/akj2007ungarn)

Maren Seidel

IPL Prof. Schmidt GmbH, Heinrich-Barth-Straße 32, 66115 Saarbrücken,  
Telefon +49 (0) 6 81/ 9 54 31 26, Fax +49 (0) 6 81/9 54 31 99,  
e-Mail: mseidel@iplnet.de, [www.akjnet.com/akj2007ungarn](http://www.akjnet.com/akj2007ungarn)

Zoltán Kabács

PANAC, Pannon Automotive Cluster, Gesztenyefa u. 4, 9027 Gyor, Ungarn,  
Telefon +36 (0) 96-50 69 17, Mobil +36 (0) 30-6 84 41 50  
Fax +36 (0) 96-50 69 27  
e-Mail: kabacs.zoltan@autocluster.hu, [www.akjnet.de/akj2007hungaria](http://www.akjnet.de/akj2007hungaria)

Veröffentlichung frei. Wir bitten um Zusendung eines Belegexemplares.  
Vielen Dank.